Objekt:	Hausmausfalle
Museum:	Heimatmuseum Herbrechtingen Eselsburger Straße 26 89542 Herbrechtingen 07324-41522 info@herbrechtingen.de
Sammlung:	Alltagsleben Ostalb
Inventarnummer:	o. Inv.

Beschreibung

Kleintiere, die sich ungebeten an Nahrungsmittelvorräten bedienten, wurden seit altersher mit Tierfallen gefangen. Eine einfach konstruierte Falle für Hausmäuse konnte auf der Drechselbank hergestellt werden: An ein ausgehöhltes Rundholz wurde eine Art Drahtgalgen montiert, der durch einen Sägeschnitt in das Holzrohr eingeführt werden konnte. Der Galgen war an einem Federstab aufgehängt und wurde durch einen Bildfaden gespannt. Hinter dem Bildfaden lag ein Köder, den die Maus nur ereichen konnte, wenn sie den Faden durchbiss. Dann aber schnellte der Federstab nach oben und der Galgen erwürgte die Maus. Ohne Köder aber, "Da beißt die Maus keinen Faden ab".

Grunddaten

Material/Technik:	Holz, Eisendraht, Bindfaden
Maße:	L 14 cm; B 4,2 cm; H 6,5 cm

Ereignisse

Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Herbrechtingen

Schlagworte

- Landleben
- Schädlingsbekämpfung